

**Kolloquium zur neueren Geschichte WS 2006/07**

- 08.11.06 Steffi Bartels, Braunschweig:**  
*" 'Wir tanzen hier auf einem Vulkan' – aber wir tanzen". Heinrich Heine als Zeitchronist und Utopist in seinen Berichten aus Paris 1840-1843 ("Lutezia")*
- 15.11.06 Lars Klein, M.A., Göttingen:**  
*Wissenschaftliche Kategorie oder Modewort? Anmerkungen zum Konzept der "Generation"*
- 22.11.06 Dr. Andreas Elter, Köln:**  
*Am Puls der Zeit: Die Abläufe in einer TV-Nachrichtenredaktion*
- 29.11.06 Dr. Julia Angster, Tübingen:**  
*"Wissen ist Macht": Die Royal Navy in Übersee 1780-1860*
- 06.12.06 Juniorprof. Dr. Frank Bösch, Bochum:**  
*Die Veröffentlichung des Geheimen. Skandale, Politik und Medien im imperialen Deutschland und Großbritannien*
- 13.12.06 Prof. Dr. Karin Wilhelm, Braunschweig:**  
*Der Architekt Friedrich Wilhelm Kraemer und die „Braunschweiger Schule“*
- 20.12.06 Dr. Roland Wenzlhuemer, Berlin:**  
*Das globale Telegraphennetzwerk im 19. Jahrhundert: Diskussion von Fragestellungen und Methoden eines laufenden Forschungsprojekts*
- 10.01.07 PD Dr. Steffen Patzold, Hamburg:**  
*Konsensuale Herrschaft: Ein neues Forschungskonzept der Mediävistik und seine Grenzen*
- 17.01.07 Thomas Kubetzky, M.A., Braunschweig:**  
*Die Darstellung des Zweiten Weltkriegs in Computer-Strategiespielen. Vermittlung von historischem Wissen durch die "Hintertür"?*
- 24.01.07 Prof. Dr. Bojana Pejic, Oldenburg:**  
*Der Auf- und Abbau des kommunistischen Körpers: Politiken der Repräsentation und der Verräumlichung von Macht in der FNR Jugoslawien 1945-1991*
- 31.01.07 Dr. Dirk Schlinkert, Wolfsburg/Braunschweig:**  
*Phaëthon – ein archaischer Mythos in der Moderne*
- 07.02.07 Jenny R. Oesterle, M.A., Braunschweig:**  
*Der Kalif reitet – der König schreitet. Christliche und islamische Herrscherfestbegehungen um das Jahr 1000*
- 14.02.07 Prof. Dr. Mikael Hård, Darmstadt:**  
*David gegen Goliath. Mythenbildung in der Technikgeschichte*

**Das Kolloquium findet mittwochs, 18.30 – 20.00 Uhr, im Seminarraum der Bibliothek des Historischen Seminars statt (Altgebäude, Eingang Schleinitzstr. 20)**

**Die Vorträge sind öffentlich, Gasthörer/innen sind willkommen.**